

09000000012159

Heruntergeladen am 26.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/12159/L100042>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	09000000012159
Leistungsbezeichnung I	
Leistungsbezeichnung II	Winzermeisterprüfung; Anmeldung
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Bayern
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	
Fachlich freigegeben am	06.11.2024

Modul	Sachverhalt
Fachlich freigegeben durch	Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
Handlungsgrundlage	http://bundesrecht.juris.de/winzmeisterprv http://bundesrecht.juris.de/winzmeisterprv
Teaser	Die Anmeldung zum Schulbesuch und zur Winzermeisterprüfung muss beim Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau erfolgen.
Volltext	Die Winzermeister führen in der Regel selbständig ihren Weinbaubetrieb. Sie sind dort für die Arbeitserledigung im Weinberg und Keller, für Marketing und Ausbildung verantwortlich. Bei der Ausbildung zum Winzermeister/zur Winzermeisterin handelt es sich um eine berufliche Fortbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), die eine Ausbildung in dem anerkannten Ausbildungsberuf Winzer/in oder einem anderen landwirtschaftlichen Ausbildungsberuf mit mehrjähriger Berufspraxis voraussetzt. Die Vorbereitung auf die Winzermeisterprüfung kann folgendermaßen erfolgen: Die Staatliche Fach- und Technikerschule für Agrarwirtschaft Veitshöchheim bietet eine einjährige Fortbildung zum Staatlich geprüften Wirtschaftler für Weinbau und Oenologie an. Die Studierenden können diese Fortbildung auch zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Weinbau nutzen. Ein Teil der Abschlussprüfungen am Ende des ersten Schuljahres (Berufsausbildung und Mitarbeiterführung, Projektarbeit, Sensorik) wird für die Meisterprüfung anerkannt. Die weiteren Prüfungen für die Meisterprüfung werden im darauffolgenden Jahr, in dem die Meisteranwärter im Betrieb arbeiten, abgelegt. Die Meisterprüfung kann auch ohne Schulbesuch begonnen werden.
Erforderliche Unterlagen	• Anmeldungsbogen • Zeugnis der berufspraktischen Abschlussprüfung in einem landwirtschaftlichen Ausbildungsberuf • tabellarischer Lebenslauf • Lichtbild

Modul	Sachverhalt
	• Nachweis über die Krankenversicherung während der Praxiszeit nach der Abschlussprüfung
Voraussetzungen	Zur Meisterprüfung wird zugelassen, wer 24 Monate berufliche Praxis nach der beruflichen Abschlussprüfung nachweisen kann.
Kosten	350 Euro Prüfungsgebühr
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	
Frist	Anmeldung zum Schulbesuch (Wirtschafterschule) bis spätestens zum 1. April bei der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Anmeldung zur Winzermesterprüfung bis spätestens 1. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres
weiterführende Informationen	http://www.lwg.bayern.de http://www.lwg.bayern.de
Hinweise	
Rechtsbehelf	(fakultatives) Widerspruchsverfahren
Kurztext	
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	BayernPortal, BayernPortal